

6. Arno Anschütz Gedächtnisturnier

In diesem Jahr richtete die Fechtabteilung des TuS 1860 Neunkirchen nun schon zum sechsten Mal das Gedächtnisturnier für ihren vor sieben Jahren verstorbenen Trainer Arno Anschütz aus. Dieses Turnier wurde damals als Nachwuchs- und Jugendturnier ins Leben gerufen. Der Fechterbund Saar nahm es schon bald als saarländisches Ranglistenturnier für Schüler, Jugend-B sowie Jugend-A in den Turnierkalender mit auf. Auch in diesem Jahr konnten sich die Veranstalter über 67 Meldungen freuen. Neben den Teilnehmern aus den saarländischen Vereinen konnte die Fechtabteilung auch viele Nachwuchsfechter aus der benachbarten Rheinland-Pfalz begrüßen.

Nachdem der stellvertretende Abteilungsleiter/Sport der Neunkircher Fechtabteilung Dirk Schneider die Fechter begrüßt hatte, richtete auch die Präsidentin des Fechterbundes Saar Birgit Uder, noch ein paar Worte an die Fechter und Gäste und dankte den Neunkirchern für die Ausrichtung und wünschte allen viel Erfolg.

Die ersten Entscheidungen fielen samstags bei den Schülern und der Jugend-B im Herren- und Damenflorett. Nach spannenden Vorrunden ging es bei den Schülern über eine Zwischenrunde in die Finalrunde der besten Sechs. Die Jugend-B focht nach ihrer Vorrunde im KO-Modus weiter.

Vom TuS Neunkirchen starteten bei den Schülern (älterer Jahrgang) im Herrenflorett die Fechter Till Corea, Konrad Bauer sowie Tilman Bauer. In der Jugend-B Herrenflorett ging Jonah Busch für den TuS an den Start.

Die drei Neunkircher Schülerfechter erreichten alle die Zwischenrunde. Leider war dort für Konrad und Till das Turnier zu Ende. Als Siebter und Neunter nach der Zwischenrunde erreichten sie nicht das Finale der letzten Sechs. Tilman Bauer konnte sich als Sechster für die Finalrunde qualifizieren. Hier war die Konkurrenz dann aber zu stark für ihn und er beendete das Turnier auf Platz sechs. Den Sieg und den Pokal sicherte sich Finn Ritthaler von der TSG Friesenheim. Platz zwei und drei belegten Lukas Busche vom FSV Klarenthal sowie Laurin Hörner von der TSG Friesenheim.

Jonah Busch beherrschte seine Gegner in seiner Altersklasse ohne große Probleme. Er kämpfte sich bis ins Finale wo er sich mit einem 8:9 gegen Lars Imbsweiler vom TV Homburg den Turniersieg sicherte. Dritter wurde Lukas Linn vom VT Zweibrücken.

Turniersieger in der Altersklasse der Schüler Herrenflorett (jüngerer Jahrgang) wurde Noah Heitz von der FSG Dillingen. Platz zwei belegte Knut Jäger vom TSV Speyer. Dritter wurde Fabian Seidel vom MTV Mainz.

Auch im Damenflorett wurde um die begehrten Pokale gefochten. Bei der Jugend-B konnte sich Luzie Reul vom ASV Landau den Turniersieg sichern.

Beim jüngeren Schülerjahrgang im Damenflorett sicherte sich Patricia Schneider vom TSV Speyer nach einem Stichekampf mit Lena Busche vom FSV Klarenthal den Sieg. Platz drei belegte Lucia Arnela vom ATSV Saarbrücken.

Im älteren Schülerjahrgang wurde nach der Vorrunde im KO-Modus weitergefochten. Das Finale bestritten Marie-Estelle Schneider vom TSV Speyer und Mariana Oliveira von der TSG Kaiserslautern. Mit einem 7:6 sicherte sich Mariana den Turniersieg. Auf die beiden dritten Plätze kamen Charlotte Buchholtz vom VT Zweibrücken sowie Alissa Sklaroya vom TSV Speyer.

Nach dem organisatorisch und sportlich erfolgreichen Samstag ging es sonntags in der Altersklasse der Junioren weiter. Vom TuS 1860 Neunkirchen starteten 8 Fechter und Fechterinnen in dieser

Altersklasse. Im Herrenflorett waren es Jonas Eisenbeis, Felix Klein, Clemens Lillig, Gregor Schier und Mirko Reitz. Bei den Damen starteten die Fechterinnen Pina Beres, Lea Grenner und Lilly Lang.

Die fünf Neunkircher Fechter erreichten alle das Achtelfinale. Für Felix Klein war hier das Turnier dann zu Ende. Er belegte im Endklassement den 11. Platz. Im Viertelfinale endete das Turnier für Gregor Schier als Achter und Jonas Eisenbeis als Fünfter. Die letzten beiden Neunkircher scheiterten an ihren Gegnern im Halbfinale mit 9:15 und 10:15. Im Finale standen sich Matthias Wolsfeld von der FSG Dillingen und Niklas Haubeil vom VT Zweibrücken gegenüber. Mit einem 11:9 sicherte sich der Zweibrücker den Sieg. Mirko Reitz und Clemens Lillig belegten gemeinsam Platz drei.

Die letzte Entscheidung fiel im Damenflorett. Hier kämpften sich die drei Neunkircher Fechterinnen bis ins Viertelfinale. Für Lilly Lang, die sich ihrer Vereinskameradin Pina Beres geschlagen geben musste und Lea Grenner endete das Turnier hier. Lea belegte Platz fünf vor Lilly auf Platz sechs. Pina Beres musste sich im Halbfinale der späteren Siegerin Anne-Sophie Senge von der FSG Dillingen klar geschlagen geben. Sie belegte zusammen mit Nora Tietz vom FC Holz den dritten Platz. Zweite wurde Victoria Kühborth von der TG Frankenthal, die ganz knapp das Finale gegen Anne-Sophie Senge mit 14:15 verlor.

Ein schönes, spannendes Fechtwochenende mit vielen Emotionen und guter Stimmung ging mit der letzten Entscheidung zu Ende. Wir von der Fechtabteilung freuen uns schon auf die 7. Auflage des Turniers im nächsten Jahr.

Dirk Schneider